

Wachstumskurs

Neue Rekordwerte bei Absatz, Umsatz, Beschäftigten und der Zahl der Händlerbetriebe: Porsche Holding mit starker Bilanz 2016.

SALZBURG. Die Porsche Holding Salzburg vermeldet für 2016 neue Rekordzahlen. Das Unternehmen konnte sowohl beim Umsatz, als auch beim Absatz, bei der Zahl der Beschäftigten sowie der Anzahl an Händlerbetrieben neue Höchstwerte erzielen und damit seinen internationalen Wachstumskurs fortsetzen.

Starke Performance

Im Groß- und im Einzelhandel wurden in Summe erstmals in der Geschichte des Unternehmens über eine Mio. (1.030.450) Neu- und Gebrauchtwagen verkauft. Das Neuwagenvolumen stieg auf 750.660 (+11,6 Prozent) und die Anzahl verkaufter Gebrauchtwagen auf 279.790 (+9 Prozent).

Dieses gute Ergebnis ist laut Alain Favey, dem Sprecher der Geschäftsführung, auf die positive Pkw-Marktentwicklung in Österreich zurückzuführen, aber auch auf die weiter anhaltende Erholung in der gesamten CEE-Region sowie die gute Verkaufsentwicklung in den übrigen europäischen Ländern, in denen die Porsche Holding im Einzelhandel tätig ist.

Der konsolidierte Umsatz stieg infolge auf 21,1 Mrd. € und lag damit um 11,8 Prozent über dem Wert von 2015.

Zuwächse in allen Ländern

Favey zeigte sich mit dem Erfolg naturgemäß zufrieden: „Wir haben im Vorjahr von der anhaltend positiven Entwicklung in der CEE-Region, in der die Pkw-Märkte um mehr als 17 Prozent zugelegt haben, profitiert“, so der Manager, „und konnten damit in allen Ländern Volumen und Umsätze steigern.“ Favey weiter: „Auch in der Ukraine gelang es uns, den Neuwagenabsatz vom niedrigen Vorjahresniveau aus zu verdoppeln.“



11,8% Plus

Die Porsche Holding konnte im Vorjahr die Zahl der verkauften Neufahrzeuge (plus 11,6%) und Gebrauchtwagen (plus 9%) steigern. Der Umsatz stieg dadurch um 11,8% auf 21,1 Mrd. €.

21,1
Mrd. €

Für 2017 sind nun zahlreiche Umstrukturierungen geplant. Wie berichtet, sollen ab Juli die VW-konzern-eigenen Händler in Frankreich in der neu gegründeten Tochtergesellschaft VW Group Retail France (VGRF) zusammengefasst werden. Im Zuge dieser Weiterentwicklung soll die PGA Group SAS mit allen Handelsbetrieben ihrer Tochtergesellschaften mit Marken außerhalb des VW-Konzerns veräußert werden.

Schon im vergangenen September übernahm das Unternehmen die Importeurstätigkeit für VW Pkw in Malaysia und setzte damit einen ersten Schritt in die ASEAN-Region. Mit 1. April wird die Porsche Holding dort auch als Importeur für VW Pkw in Singapur auftreten.

Akquisition in Schweden

Mit dem selben Datum erwirbt die Porsche Holding die Automobilhandelskette Din Bil Sverige AB von VW Group Sverige, dem Importeur der VW AG in Schweden. Din Bil Sverige AB hat über

1.900 Beschäftigte und betreibt 37 Einzelhandelsstandorte der Marken VW, Audi, Seat, Škoda und Porsche in den Ballungsgebieten Stockholm, Göteborg und Malmö-Helsingborg. Mit 46.500 verkauften Neuwagen ist sie die größte Einzelhandelsgruppe in Schweden.

Bereits mit 1. Jänner übernahm die Porsche Holding sechs Händlerbetriebe der VW Group Firenze im Stadtgebiet von Florenz und ergänzt damit die bestehenden Aktivitäten der Porsche Inter Auto (PIA) in Italien mit fünf Betrieben im Raum Friaul-Julisch Venetien. (red)

Erfolgreiches Jahr 2016: Alain Favey, Sprecher der Geschäftsführung der Porsche Holding Salzburg.



© Porsche Holding/Christian Schneider